



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 11.03.2026

Anwesend

- Vorsitz

Ralf Kehrein

- Ortsbeiratsmitglieder

Herbert Egener

Kristina Henningson

Tobias Hoffmann

Dr. Ronald Lehndorff

Alexander Quis

Norbert Rücker

Franz-Josef Schek

Michael Strauch (ab TOP 2 anwesend)

Dr. Gitta Weber

Anke Welzenheimer (ab TOP 2 anwesend/ab TOP 6 abwesend)

Klaus Dieter Wilhelm

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Britta Werner

- Schriftführung

Martina Weimar

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Sophie Augustin

Carola Brabandt

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Daniel Baldy MdB

Teresa Bicknell

Lothar Mehlhose

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Berichterstattung zum Brand- und Katastrophenschutzzentrum Goldgewann
2. Berichterstattung zum Sachstand der Straßenbahnplanung - Teilprojekt 3 - durch Herrn Jakobs von der MVG

Anträge

3. Bevorzugte Trassenführung im Rahmen der Straßenbahnplanung des Teilprojektes 3 (SPD, Grüne, CDU, ÖDP, FDP)
Vorlage: 0382/2026
4. Babbelbänke für Weisenau (Grüne)
Vorlage: 0383/2026
5. Errichtung einer Grundschule im Bereich des Heiligkreuz-Viertels (Grüne)
Vorlage: 0384/2026
6. Neu errichtete Spielplätze im Heiligkreuz-Viertel (SPD)
Vorlage: 0385/2026
7. Vergrößerung der Verkehrsinsel in der Max-Hufschmidt-Str. bei Auffahrt A60 Richtung Frankfurt (SPD)
Vorlage: 0386/2026

Anfragen

8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 8.1. Feuerwehreinsatz und anschließende Sperrung der HEM Tankstelle im Heiligkreuzweg 130 (CDU)
Vorlage: 1658/2025
 - 8.2. Quellensuche Rheinische Brauerei (ÖDP, FDP)
Vorlage: 0101/2026
 - 8.3. Öffentlichkeitsbeteiligung Bebauungsplan Goldgewann (ÖDP)
Vorlage: 0102/2026
 - 8.4. Auswertung der Bürgerbeteiligung zum Straßenbahnausbau Teilprojekt 3 (CDU)
Vorlage: 0104/2026
 - 8.5. Winterdienst auf Nebenstraßen und Bürgersteigen (AfD)
Vorlage: 0105/2026

9. Sachstandsberichte
 - 9.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0209/2026 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
Vorlage: 0263/2026
 - 9.2. Sachstandsbericht zum Antrag 1728/2023 Grüne Ortsbeirat Mainz-Weisenau
Vorlage: 0215/2026
10. Beschlussvorlagen
11. Verkehrskommission
 - 11.1. Ergebnisse
 - 11.2. Anregungen/Anträge
 - 11.3. Merkblatt Örtliche Verkehrskommission
12. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 12.1. Rückmeldung der Verwaltung
 - 12.2. Baumaßnahme der Mainzer Netze und Fernwärme in Weisenau
13. Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
 - 13.1. Antwort der Verwaltung
14. Stadtteilmittel
15. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
17. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung informiert er, dass die Berichterstattung zu TOP 1 leider kurzfristig entfallen müsse. Man sei aber dabei, hierfür einen separaten Termin zu koordinieren.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Berichterstattung zum Brand- und Katastrophenschutzzentrum Goldgewann

Von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 2 Berichterstattung zum Sachstand der Straßenbahnplanung - Teilprojekt 3 - durch Herrn Jakobs von der MVG

Der Vorsitzende begrüßt den Projektleiter für den Straßenbahnausbau im Teilprojekt 3 (Heiligkreuz-Viertel und Uniklinik) der Mainzer Mobilität, Herrn Jakobs, erneut zur Berichterstattung im Ortsbeirat.

Herr Jakobs informiert anhand einer Präsentation über den aktuellen Sachstand im Teilprojekt 3 und erläutert, dass man mit den drei verschiedenen Teilprojekten anstrebe, die aktuelle Verteilung des ÖPNV von 2/3 Bus und 1/3 Straßenbahn auf ein zukünftig ausgeglichenes Verhältnis bringen zu wollen. Aus den Erkenntnissen rund um die Mainzelbahn wisse man heute, dass durch den Straßenbahnausbau ein Mehrwert von 33 % gegeben sei.

Durch die Förderungen des Bundes (75 %) und des Landes (10 %) sei man finanziell überhaupt erst in der Lage, den Straßenbahnausbau voranzutreiben, aber auch gleichzeitig in der Pflicht, im ersten Schritt alle technisch und wirtschaftlich darstellbaren Varianten mit einzubeziehen. So seien auch die Bereiche Hermann-Dexheimer-Weg und die Portlandstraße mit aufgenommen worden, weil sie diese beiden Voraussetzungen zunächst erfüllten.

Im nächsten Schritt würden dann aber auch Umweltgutachten und Schallschutzgutachten in Auftrag gegeben werden, die insbesondere diese beiden Varianten wieder verwerfen werden.

Herr Jakobs wirbt um das Vertrauen der Anwohnerschaft in Bezug auf die Erarbeitung der Vorzugsvariante. Man wisse bereits aus den vielen Themenwerkstätten und auch über den Interessensbeirat, dass der Hermann-Dexheimer-Weg sowie die Portlandstraße der Anwohnerschaft dort ein Dorn im Auge sei.

Gleichzeitig empfiehlt er, sich dafür stark zu machen, was man wolle und nicht dafür, was man nicht wolle.

Für alle Bereiche in Weisenau, die nicht an die Straßenbahn angebunden würden, wird es natürlich weiterhin Busse geben.

Auch der Vorsitzende wirbt um Vertrauen in den Prozess und den Straßenbahnausbau an sich, weil sich der Straßenraum in Zukunft erheblich verändern werde.

Herr Jakobs wird dem Wunsch nach einer Informationsveranstaltung (dazu wird er auch den Interessensbeirat anfragen) noch vor Erstellung des Abschlussberichtes nachkommen und wird auch im Rahmen der Entwurfsplanung weiter im Ortsbeirat informieren und sich austauschen.

Anträge

Punkt 3 **Bevorzugte Trassenführung im Rahmen der Straßenbahnplanung des Teilprojektes 3 (SPD, Grüne, CDU, ÖDP, FDP)** **Vorlage: 0382/2026**

Herr Egnor verliest und begründet den gemeinsamen Antrag.

Die CDU informiert, dass sie nun doch noch als Mit Antragstellerin ausscheide, weil man keinen gemeinsamen Wortlaut habe finden können. Daraufhin wird von Herrn Rücker ein neuer Textvorschlag vorgetragen.

Von Seiten der SPD unterstütze man ausdrücklich die Trassenführung über die Göttelmannstraße. Zudem sei die Formulierung im Antrag korrekt und es sei zielführend, den Antrag genauso zu formulieren, um den größtmöglichen Erfolg zu generieren.

Auch für die Grünen wurde mit dem Antrag die bestmögliche Formulierung gefunden und zudem bezeichnet man den Beteiligungsprozess der Mainzer Mobilität als hervorragend und fordert die Anwohnerschaft auf, darauf zu vertrauen.

Der gemeinsame Antrag wird bei drei Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Babbelbänke für Weisenau (Grüne)** **Vorlage: 0383/2026**

Der von Herrn Dr. Lehndorff begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende schlägt vor, sich im Falle einer Zustimmung durch die Verwaltung im kleinen Kreis (eine Person pro Partei) zu treffen, um mögliche Standorte gemeinsam zu erarbeiten.

Punkt 5 **Errichtung einer Grundschule im Bereich des Heiligkreuz-Viertels
(Grüne)**
Vorlage: 0384/2026

Nach erfolgter Antragsbegründung durch Herrn Dr. Lehndorff und anschließender Antragsberatung ziehen die Grünen den Antrag zurück und werden sich zunächst mit den anderen betroffenen Stadtteilen austauschen.

Punkt 6 **Neu errichtete Spielplätze im Heiligkreuz-Viertel (SPD)**
Vorlage: 0385/2026

Der von Herrn Hoffmann begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 7 **Vergrößerung der Verkehrsinsel in der Max-Hufschmidt-Str. bei Auffahrt
A60 Richtung Frankfurt (SPD)**
Vorlage: 0386/2026

Herr Schek begründet den Antrag für die SPD.

Nach erfolgter Antragsberatung wird dieser wie folgt geändert/ergänzt:

Die Verwaltung wird gebeten, die Verkehrsinsel in der Max-Hufschmidt-Str. auf Höhe Auffahrt A60 Richtung Frankfurt zu vergrößern und die Ampelschaltung für Fußgehende und Radfahrende so zu optimieren, dass man nicht auf dieser Insel warten muss, sondern in einem Zug die Straße überqueren kann.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 8 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 8.1 **Feuerwehreinsatz und anschließende Sperrung der HEM Tankstelle im Heiligkreuzweg 130 (CDU)**
Vorlage: 1658/2025

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.01.2026.

Punkt 8.2 **Quellensuche Rheinische Brauerei (ÖDP, FDP)**
Vorlage: 0101/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.01.2026.

Punkt 8.3 **Öffentlichkeitsbeteiligung Bebauungsplan Goldgewann (ÖDP)**
Vorlage: 0102/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VIII vom 24.02.2026.

Punkt 8.4 **Auswertung der Bürgerbeteiligung zum Straßenbahnausbau Teilprojekt 3 (CDU)**
Vorlage: 0104/2026

Nach Kenntnisnahme des Zwischenberichtes des Dezernates V vom 28.01.2026 nennt Herr Rücker die Senf.app, die doch eigentlich genau für solche Auswertungen da sei und erachtet eine Vorstellung der App im Ortsbeirat aus diesem Grund als sinnvoll.

Punkt 8.5 **Winterdienst auf Nebenstraßen und Bürgersteigen (AfD)**
Vorlage: 0105/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 09.02.2026.

Punkt 9 **Sachstandsberichte**

Punkt 9.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0209/2026 SPD, Ortsbeirat
Mainz-Weisenau;
hier: Dringlichkeitsantrag zu Baumfällungen
Vorlage: 0263/2026**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 09.02.2026.

Punkt 9.2 **Sachstandsbericht zum Antrag 1728/2023 Grüne Ortsbeirat
Mainz-Weisenau Errichtung einer Gedenktafel (Grüne)
Vorlage: 0215/2026**

Nach Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates I vom 30.01.2026 teilt der Vorsitzende mit, sich an den Mitteln für die Errichtung einer Gedenktafel beteiligen zu wollen und man gerne auf ihn zukommen könne, wenn man ebenfalls etwas beisteuern möchte.

Punkt 10 **Beschlussvorlagen**

Keine Beschlussvorlagen

Punkt 11 **Verkehrskommission**

Punkt 11.1 **Ergebnisse**

Der Vorsitzende informiert über die anstehenden Änderungen in der Karl-Trau-Straße, die in Kürze zur verkehrsberuhigten Zone umgestaltet werde. Das aktuelle Parkverhalten dort sorge für Probleme bei der Nutzung von Kinderwägen, Rollatoren etc. Deshalb müsse man hier mit der Einzeichnung von Parkplätzen eine Regulierung erreichen.

Punkt 11.2 Anregungen/Anträge

Nachfolgende Anregungen zur Verkehrskommission werden gemacht:

- Herr Wilhelm nennt das fehlende Schild (Fuß- und Radweg) am Hermann-Dexheimer-Weg vom Volkspark kommend. Aktuell führe dies dazu, dass Autos hinter der MVB in den Fußweg und direkt danach in den ersten Weg rechts einfahren würden. Der Findling, der dort lag, müsse wieder auf die linke Seite neben den Pfosten zurückgelegt werden. Des Weiteren nennt er das stets zugeparkte schraffierte Feld in der August-Herber-Straße und bittet hier um verstärkte Kontrolle. Zuletzt nennt er die schlechte Fahrbahnqualität in der Portlandstraße ab der Bäckerei Werner bis Hausnummer 18, die sich durch Löcher im Asphalt, Wellen und Risse zeige.
- Herr Quis nennt die T-Kreuzung im Bereich Chattenstraße/Auf dem Stielchen. Hier sei die Sperrfläche häufig auch durch Sprinter oder Wohnmobile zugeparkt und er bittet um Kontrollen vorzugsweise in den Abendstunden.
- Herr Hoffmann nennt das gleiche Problem an der Ecke Moritzstraße/ Dr.-Friedrich-Kirchhoff-Straße.

Punkt 11.3 Merkblatt Örtliche Verkehrskommission

Kenntnisnahme des Merkblattes zur örtlichen Verkehrskommission.

Punkt 12 Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende bedankt sich ausdrücklich bei der Aktion Sauberes Weisenau für die Reinigung des Katzenlochs und des Parkplatzes am Langental.

Des Weiteren informiert er über die Veranstaltung zum 100-jährigen Jubiläum des Ehrenmals am 28.03.2026 um 14.00 Uhr dort.

Punkt 12.1 Rückmeldung der Verwaltung hier: Bauvorhaben Neubau der GS Schillerschule

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 04.02.2026.

Punkt 12.2 Baumaßnahme der Mainzer Netze und Fernwärme in Weisenau

Der Vorsitzende informiert über vier anstehende Baumaßnahmen in Weisenau für das Jahr 2026:

1. Entlang der Hechtsheimer Straße im Bereich Heiligkreuzviertel bis zur Netto-Kreuzung werde die Beleuchtung erneuert.
2. Im Bereich der IGS Europa werden neue Elektrokabel verlegt.
3. Im Bereich Portlandgelände werden neue Elektrokabel verlegt.
4. Neue Wasserleitungen im Bereich Wormser Straße/alter Bahnübergang.

Punkt 13 Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Aus der Mitte des Ortsbeirates werden nachfolgende Anregungen gemacht:

- a) Herr Hoffmann nennt das Elektrohäuschen in der Straße Am Alten Wasserwerk und bittet, dies wieder ansehnlicher zu gestalten. Des Weiteren fehle an der Ecke Römerberg/Moritzstraße das Straßenschild Moritzstraße. Zuletzt gibt er in Sachen Glasfaserausbau die Information weiter, dass Westconnect in Weisenau nicht mehr aktiv werde und nur noch OXG verlege.
- b) Herr Wilhelm nennt die verdreckte Friedhofseite in der Lindenstraße und bittet um Reinigung.

Punkt 13.1 Antwort der Verwaltung hier: Nachpflanzung von Bäumen im Stadtteil Weisenau

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 05.02.2026.

Punkt 14 Stadtteilmittel

Nach Kenntnisnahme der Mitteilung über die Höhe der Stadtteilmittel für 2026 wird einstimmig nachfolgender Beschluss gefasst:

50-jährige Jugendfeuerwehr Weisenau	150,00 €
100-jähriges Vereinsjubiläum Edelweiß	300,00 €

Gleichzeitig informiert der Vorsitzende über die akademische Feier aus Anlass der 50 Jahre Jugendfeuerwehr Weisenau beim Volks- und Gebirgs-Trachten-Verein Edelweiß am 09.05.2026.

Punkt 15 **Einwohnerfragestunde**

Erneut erscheint eine große Zahl an Einwohner:innen die in Bezug auf den Straßenbahnausbau ihre Fragen und Anregungen kundtun.

Nach wie vor ist das zentrale Thema die - wenn auch nur planungstechnisch genannte - Einbeziehung des Hermann-Dexheimer-Weges in die bisherigen Planungen zum Teilprojekt 3.

Die zu diesem Thema anwesende Anwohnerschaft spricht sich erneut vehement gegen die Einbeziehung des Hermann-Dexheimer-Weges in die Planungen für den Straßenbahnausbau aus.

Im weiteren Verlauf werden Parkverstöße, extra Parkplätze für Wohnmobile vergleichbar Laubenheim, mögliche Kooperationen für Babbelbänke und weitere Themen angesprochen. Ein Großteil der Fragen wird vom Vorsitzenden beantwortet.

Zuletzt wird eine E-Mail (siehe Anlage) über die Montage einer Bank in der Westendstraße eingereicht und die Verwaltung wird gebeten, das darin genannte Anliegen zu prüfen.

Ende der Sitzung: 22:51 Uhr

gez. Ralf Kehrein
.....
Vorsitz

gez. Martina Weimar
.....
Schriftführung